

Frage

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **43 (1917)**

Heft 37

PDF erstellt am: **20.03.2021**

Persistenter Link: <http://doi.org/10.5169/seals-450642>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

lie nieder. „Gib' ich dir nicht immer und immer wieder gesagt, du sollst rechtzeitig für Kohle sorgen?“

„Gib' ich dir nicht immer und immer gesagt, du sollst dich dieses Artikels annehmen?“

„Nun sind wir richtig und regelrecht neben die Kohlen gekommen.“ konstatierte schließlich die Frau, die die Erste war, die den wahren Sachverhalt begriff.

„Nun sitzen wir da und haben nichts zu heizen,“ jammerte er.

Schließlich meinte der Gatte kleinlaut: „Es ist bloß gut, daß der Hausherr gekommen ist und uns nachgefragt hat, daß wir keine Kohle haben. Wir hätten uns jetzt, einer auf den andern, verlassen und im Winter hätten wir frieren müssen.“

Herr Bäumli nahm Hut und Stock und eilte hinaus.

„Wohin willst du?“ rief ihm die Gattin nach, die Schlimmes ahnte.

„Vielleicht kann ich doch noch schnell einige Dutzend Berliner Kohle zusammen hamstern.“ Und fort war er. Statt des Kohlenwagens fuhr zehn Tage darauf ein

Möbelwagen vor, und anstatt etwas zu bringen, lud man die Kisten mit Reis, Zucker, Karloffeln, Butter, Fett, Eiern, Bäckfleisch, Schuhen, Bühnenaugenpflaster, Korsetten, Kerzen, Käse, Seife, Mehl und Äpfeln auf und fuhr mäßigen Tempos dem ersten Kreis der Stadt entgegen.

„Jetzt haben wir nicht nur keine Kohle,“ jammerte die Frau, „sondern nicht einmal die Kisten, aus denen ich im Winter das Anfeuerungsholz bereiten wollte.“

pa.

Frage

„Kennen Sie die irreligiöseste Stadt der Welt?“

„Das war Sodom!“

„Nein — Kom! Da wohnt Gott nicht.“

„— — —“

„Da hat er nur einen — Stellvertreter!“

Ekl.

Uebersetzung

Vos oro, ut memores sitis officii = Ich bitte Euch, den Durst eines Offiziers zu bedenken.

Rudi



Schneider-Sauce!

Beste Suppen- und Speisewürze

Feinster Bouillon-Geschmack
Unübertroffen in Preis
und Qualität!

Verlangen Sie Offerte u. Muster von

H. Schneider

Nahrungsmittelfabrik — Zürich 4 — Bäckerstrasse 60

Hotels Theater Konzerte Cafés

Moderne Damen- u. Herren-

Schuhe

1656

HOCH

„au Dock“ Bern,
Marktgasse 13.



Zentral-Waschanstalt

Telephon 1975 - BERN - Schwarzthorstr. 33

1659

Prompte Bedienung durch die ganze Schweiz!

A. Ruchti

Bern, Kramgasse 11

Bilder-
Einrahmung



Die heftigsten Kopfschmerzen, Migräne, nervöse Zustände verschwinden nach wenigen Minuten durch das Migränpulver Marke B.A.S.A. Schachtel à 1 Fr. Alleinversand durch die Schwaben-Apotheke Baden (Aarg.)

1426

Fussärztin - Masseuse

Frl. Bärtschi

Waghausgasse, Bern

Auskunftei Prudentia

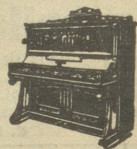
& Lendi A.-G.
Neuenhofstr. 12, Zürich 1
(Gegr. 1894)

Besorgt Auskünfte
aller Art.
Beste Referenzen.



Zahle Geld zurück wenn Sie mit meinem Bar-Beförderungsmittel keinen Erfolg haben. Preis Fr. 3.- in Marken oder Nachnahme. G. Lenz, Grenchen A (Solothurn). 1511

Pianos



am vorteilhaftesten im

Pianohaus
P. Jecklin Söhne
Ob. Hirschengr. 10
Zürich 1.

Sommersprossen

Leberflecken, Säuren und Milleser verschwinden b. Gebrauch der Alpenblüten-Creme Marke „Edelweiss“ Fr. 2.80. Garantie! Vers. diskret d. **Fr. Gautschi**, Pestalozzihaus, Brugg (Aarg.) 1778

AlleMänner

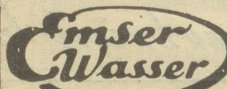
die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u. dgl. an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die lichtvolle u. aufklärende Schrift eines Nervenarztes ab. Ursachen, Folgen u. Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von **Dr. Rumler's Heilanstalt, Genf 477.**



BESTE SCHUH-CRÈME

A. SUTTER

OBERHOFEN/MURGAL



165 Fr.

Touristen-Fahrrad, neuestes, solides System, 12 Monate Garantie, mit Pneu Michelin oder Gaulois, Kotschütz, Bremse, Tasche mit Werkzeug, 165 Fr., mit Rücklauf und zwei Bremsen 180 Fr., Damen-Fahrrad 195 Fr., Militär-Fahrrad 220 Fr., Mantel, Marke Gaulois-Michelin Fr. 11.- und 12.-, Luftschlauch Gaulois-Michelin Fr. 6.- u. 7.-, Laternen von Fr. 5.50 an. Kataloge gratis und franco. **Louis Ischy**, Fabrikant, **Payerne**, Repar. Werkstätten mit elektr. Kraft.

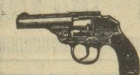
Patentanwalt

Ing. Fritz Isler
Bahnhofstrasse 19
am Paradeplatz
ZÜRICH I

Periodisch leidende (O. P. 724 g) 1799

Frauen

sollten sich vertrauensvoll wenden an das Hygien. Institut **Dara-Export, Genf**, Rhône 6303.



Feuer-Waffen.
Zündh. 6 mm
Fr. 2.50, 3.50, 5.50
an. Revolver, 6 Schüsse, 7 mm
Fr. 9.50, 9 mm 12.-, Revolver
mit Zündh. 6 mm, 7 mm Fr.
15.-, 9 mm 16.-, Browning,
redia., Hammerless, Kal. 6.35
Fr. 25.-, Kal. 7/65 Fr. 30.-,
Smith Wesson, Kal. 320, 19 Fr.,
Kal. 380, 22 Fr. Jagdgewehre
mit 2 Schüssen von 65 Fr. an.
Munition, Kataloge gratis u.
franko. Reparaturen. 1638
Louis Ischy, Fabr., **Payerne**.

Reich illustriert

ist meine neue Preisliste über Hygiene und Körperpflege: Geradhalter, Bruchbänder, Toilette-Artikel, Bandagen, Verbandstoffe usw. 1797 Bekannt für grosse Auswahl und frische Ware. Sanitätsgeschäft **Hübscher**, Zürich R 8, Seefeldstr. 98.

ST. GALLEN

DU NORD Brühlgasse 11
St. Gallen

Heimeliges, im Helmschutzstil erbautes Bier- und Weinrestaurant
Spezialität: Burgunder- und St. Magdalenerweine
Gute Küche - ff. Schützengartenbier, hell und dunkel
Jak. Lins-Stadler.

LUZERN

ROSENGARTEN

Damen-Kapelle

Täglich 2 Konzerte

Restaurant Eintracht

Grosses Konzert-Lokal 1699
Fertige Speisen zu bürgerlichen Preisen

Heros-Sport-Cigaretten

raucht jedermann mit Genuss!

1798

Zeugnisse

Amlich beglaubigte Zeugnisse
Es wurden geheilt von
OTTO DOPFER, Naturarzt,
Gossauerstrasse 1467a, **Herisau**.
Gallensteine, Herzwasser, Magenkrämpfe, heftige Schmerzen in den Därmen, **Darmkolik**. Ulrich Frei, Landwirt, Abtwil (St. Gallen), 1916.
Magenleiden, **Auswurf**, **Schwindelschwäche**, **Verstopfung**. Emil Brunner, Veltheim bei Winterthur, 1916.
Herzschwäche, **Nervenkopfweh**. Frau Gasser Fr., Langg., Tablat, 1914.
Asthmabeschwerden, Erststichungsanfälle, innerl. Brand, heftiger Auswurf, Gallensteine, Appetitlosigkeit, Blasenanschläge, Schlaflosigkeit, Verstopfung, Bleichsucht. Anna Knechtli-Egli, Teufen (Appenzell), 1916.
Rheumatismus. Frau Keller, Langgasse, St. Gallen, 1914.
Ausschlag, Eissen am g. Körper. Alfr. Spirig, Bruggen (St. G.), 1914.
Brand, **Fluss**, **Schmerzen im Kreuz**. Frau Frei, Muri-Dorf (Aargau), 1913.
Ausschlag mit heftigem Beissen am ganzen Körper, unter den Armen **Eiterbügel**. Trotz meinem hohen Alter wurde ich geheilt. Joh. Härsch, Flawil (St. Gallen), 1916.
Magengeschwüre u. Asthmabeschwerden. Frau Spirig, Bruggen bei St. Gallen, 1914.
Off. Bein mit Eiterausfluss, Brand. J. Müller, Landw., Herisau, 1915.
Hämorrhoiden, Magenschw. Durchfall. Jos. Weisshaupt, Appenzell. Der Morgen-Orin erwünscht und genaue Angabe des Beleidens mit Altersangabe. 1807
Sämtliche Originale liegen zur Einsicht auf.

Sanitäts-Hausmann A. G.

Urania-Apotheke — ZÜRICH — Uraniastrasse 11

I. und ältestes Haus der Schweiz für
sämtliche Aerzte- und Krankenbedarfsartikel
Eigene chemische Laboratorien
Zürich - St. Gallen - Basel - Genf